



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der Prophet Daniel Deutsch

Daniel <Prophet>

Wittemberge, 1530

VD16 B 3828

Das Zehend Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33220

und
wir
na
t vn
son
Er/
nerck
dein
dein
ine/
ete/
N
Got
flog
eben
b die
und
aus
geit
ome
lieb
s ge
dein
dem
die
keit
se
aus
het

geheth der befelch/das Jerusalem sol widder vmb
gebawet werden/bis auff Christum den Fürsten/
sind sieben wochen / vnd zwey vnd sechzig wo
chen/So werden die gassen vnd mauren widder
gebawet werden/wie wol ynn komerlicher zeit/
vnd nach den zwey vnd sechtzig wochen / wird
Christus getödtet werden/ vnd sie werden seins
nicht wollen.

(Fürsten)
Das ist Christus/
da er ansethet zu pres
digen / vnd herr zu
sein.

Und ein volck des Fürsten wird komen/vnd die
stad vnd das heiligthum verstoren/das ein ende
nemen wird/wie durch eine flut / vnd nach dem
streit wirts wüß bleiben.

(Des Fürsten)
Das ist des Keisers
der da zumal das re
giment inn der welt
haben wird/vnd herr zu
sein/das sind die Rö
mer.

Er wird aber vielen den bund leisten eine wo
chen lang/vnd mitten ynn der wochen/wird das
opffer vnd speise auffhoren/vnd bey den Flügeln
werden stehen greuel der verwüstung / Vnd ist
beschlossen/das bis ans ende wüß bleiben sol.

(Flügeln)
Das ist/da die Cher
rubim stehen im tem
pel.

Das Zehend Capitel.

In dritten iar des Königes Cores aus
Persen / ward dem Daniel/der Beltfa
zer heist/etwas offenbart/das gewis ist
vnd von grossen sachen/Vnd er merckt
darauff/vnd verstund das gesicht wol. Zur selbi
gen zeit war ich Daniel traurig drey wochē lang/
Ich ass kein niedliche speise / fleisch vnd wein
kam ynn meinen mund nicht / vnd salbet mich
auch nie/bis die drey wochen vmb waren.

Im vier vnd zwenzigsten tage des ersten mon
den / war ich bey dem grossen wasser Tidikel /
vnd hub meine augen auff/vnd sahe/Vnd sihe/
da stand ein man ynn weisser seiden/vnd hatte ei
A iij nen

Tygris

Stun/ hell/ klar/ vor
lirt.

nen gulden' gurtel vmb / Sein leib war wie ein
Diacanth / sein antlitz sahe wie ein blitz / seine ar-
gen wie ein feurige factel / seine arm vnd füsse / wie
ein glw ertz / vnd seine rede / war wie ein gros ge-
döne / Ich Daniel aber sahe solch gesicht alleine /
vñ die menner so bey mir warē / sahens nicht / doch
fiel ein gros schrecken vber sie / das sie flohen vnd
sich verkrochen / Vnd ich bleib alleine / vnd sahe
dis grosse gesichte / Es bleib aber keine krafft ynn
mir / vnd ich ward seer vngestalt / vnd hatte keine
krafft mehr. Vnd ich höret seine rede / vnd inn dem
ich sie höret / sanct ich nider auff mein angesicht
zur erden.

(Fürst)
Ein Königlichet ho-
se reuffel.

Vnd sihe / eine hand ruret mich an / vnd halff
mir auff die knie vnd auff die hende / vnd sprach
zu mir / Du lieber Daniel / merck auff die wort / die
ich mit dir rede / vnd richt dich auff / denn ich bin
itzt zu dir gesand / Vnd da er solchs mit mir redet /
richtet ich mich auff / vnd zittert / Vnd er sprach zu
mir / fürcht dich nicht Daniel / denn von dem er-
sten tage an / da du von hertzen begertest zu ver-
stehen / vnd dich casteietest für deinem Gott / sind
deine wort erhöret / vnd ich bin komen vmb der
nen willen. Aber der Fürst des Königreichs ynn
Persen land / hat mir ein vnd zwenzig tage vñ
derstanden / Vnd sihe / Michael der furnemesten
Fürsten einer / kam mir zu hulffe / da behielt ich
den sieg bey den Königen ynn Persen / Tu aber
kome ich / das ich dich berichte / wie es deinem
volck hernach gehen wird / denn das gesicht wird
nach etlicher zeit geschehen.

Und als er solchs mit mir redet / schlug ich mein
angeficht nidder zur erden / vnd schweig stille /
Vnd sihe / einer / gleich einem menschen / ruret mei
ne lippen an / da thet ich meinen mund auff vnd re
det / vnd sprach zu dem / der fur mir stund / Mein
herr / meine gelencke beben mir vber dem gesicht /
vnd ich habe keine krafft mehr / Vnd wie kan der
knecht meines herrn / mit meinem herrn reden /
weil nu keine krafft mehr ynn mir ist / vnd habe
auch keinen odem mehr. Da ruret mich abermal
an einer / gleich wie ein mensch gestalt / vnd sterckt
mich vñ sprach / Furcht dich nicht / du lieber man /
friede sey mit dir / vñ sey getrost / Sey getrost. Vnd
als er mit mir redet / ermannet ich mich vñ sprach /
Mein herr rede / denn du hast mich gesterckt.

Und er sprach / Weissestu auch / warumb ich zu
dir komen bin. Itzt wil ich widder hin / vnd mit
dem Fürsten ynn Persen land streiten / Aber wenn
ich weg zibe / sihe / so wird der Fürst aus Griechen
land komen / Doch wil ich dir anzeigen / was ge
schrieben ist / das gewislich geschehen wird / Vnd
ist keiner der mir hilfft widder yhene / denn ewer
Fürst Michael / denn ich stund auch bey yhm /
ym ersten iar Darios des Meden / das ich yhm
hulffe / vnd sterket / Vnd nu wil ich dir anzeigen /
was geschehen sol.

*Sihe / wie die Engel
fur vns handeln bey
den grossen Herrn.*

Das Fiffte Capitel.

Sihe / Es werden noch drey Könige ynn
Persen stehen / der vierde aber wird gros
ser reichthum haben / denn alle andere /
Vnd wenn er ynn seinem reichthum am
mech

Keres.